





# Projektmanagement eine Einführung

# Ein Projekt – was ist das?

Ein Projekt ist ein Vorhaben, das sich durch die Einmaligkeit folgender Bedingungen auszeichnet:

- Zielvorgabe
- Zeitraumen
- Kostenvorgaben und
- Projektorganisation.



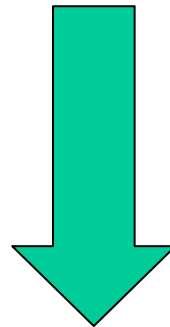
Definition nach DIN 69901

## ***PROJEKT***

**einmaliger Ablauf**  
**komplexe Struktur**  
**festgelegte Ziele**  
**vorgegebener**  
**Abschlussstermin**  
**limitierte Kosten**

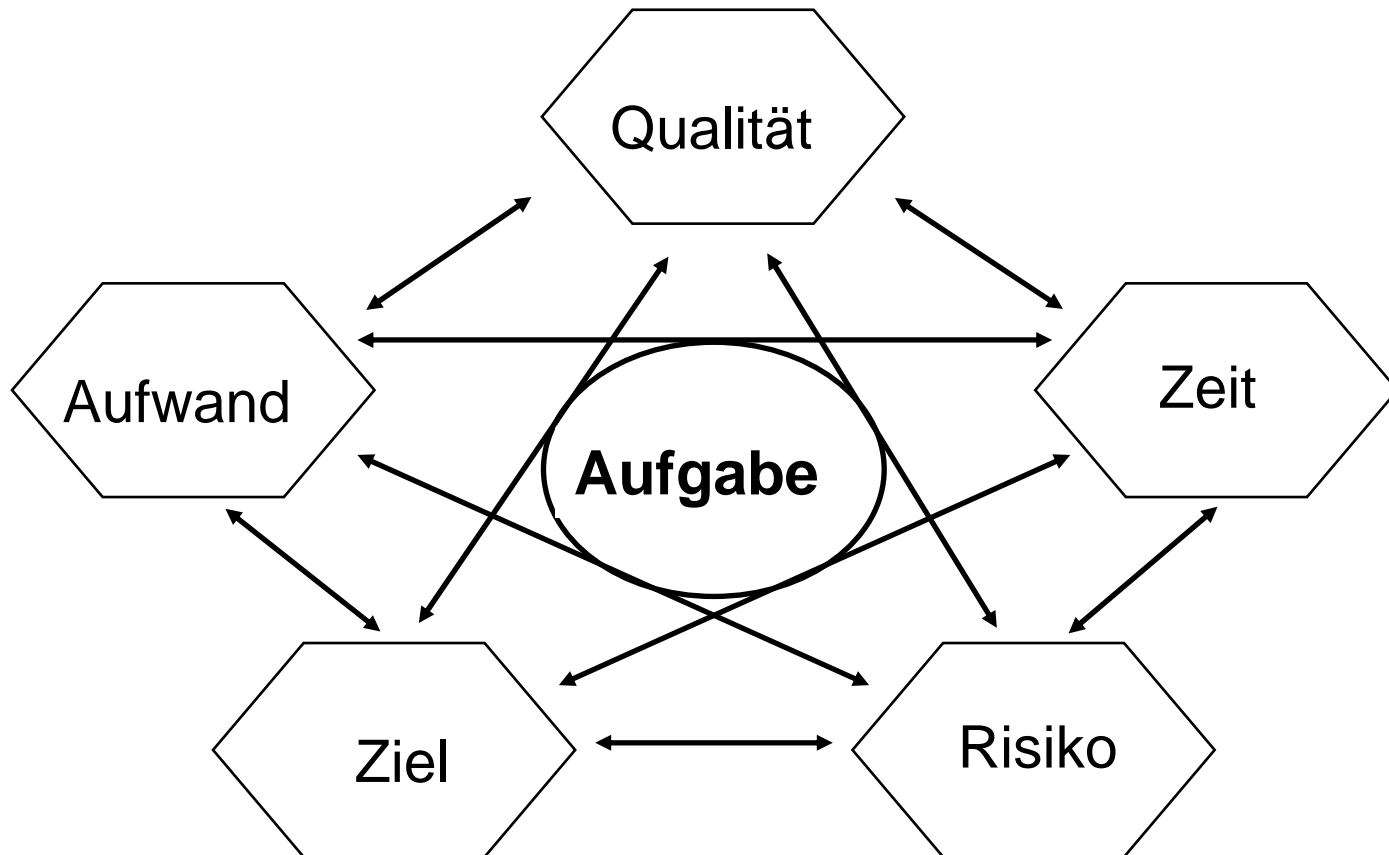
## ***MANAGEMENT***

**Planung**  
**Steuerung**  
**Koordination**  
**Überwachung**

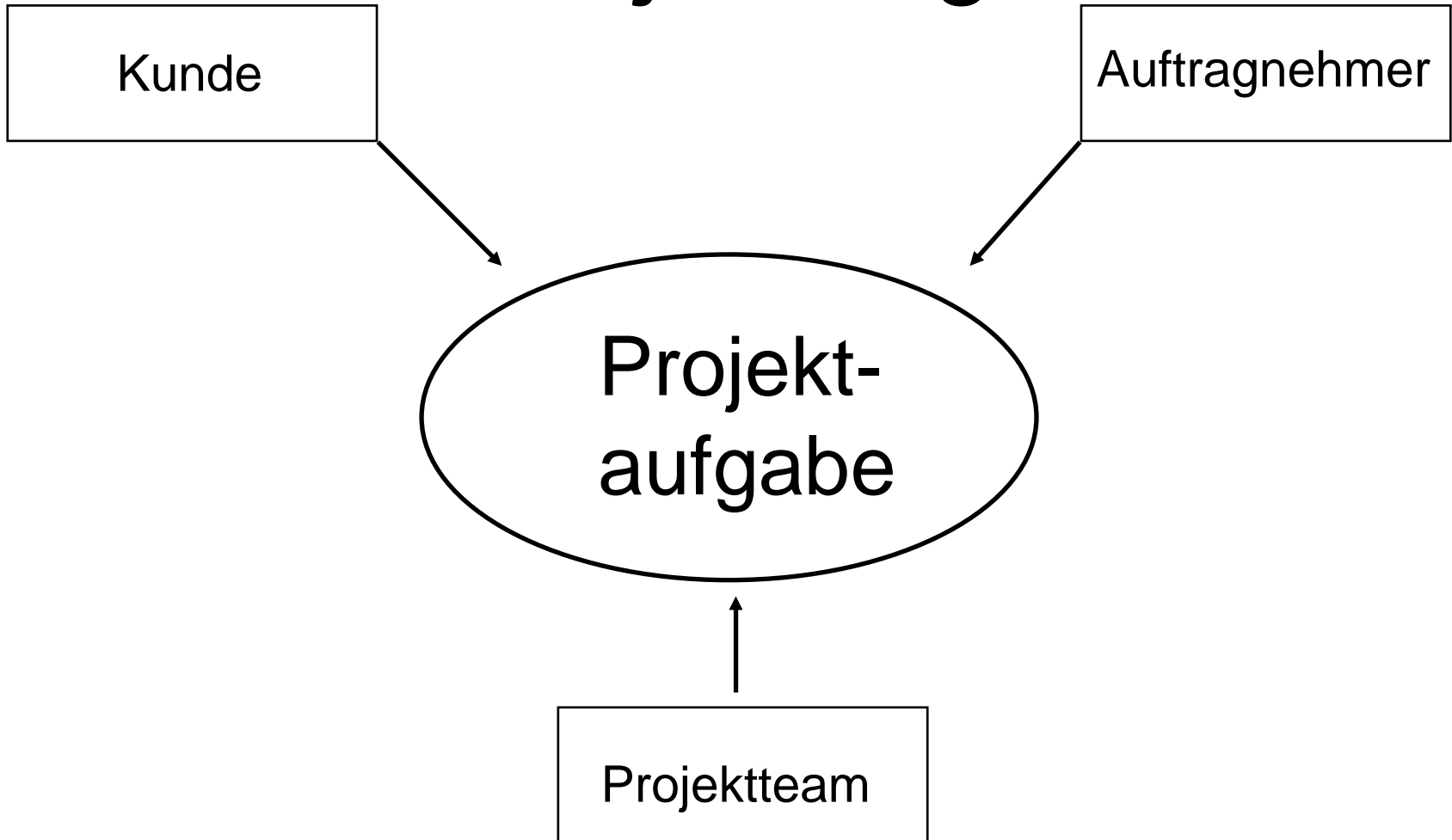


## ***PROJEKTMANAGEMENT***

# Bestimmungsgrößen der Projektaufgabe



# Spannungsfeld der Projektaufgabe



# Rolle des Kunden:

- legt Leistungsumfang fest
- beobachtet Projektfortschritt
- nimmt Produkt ab



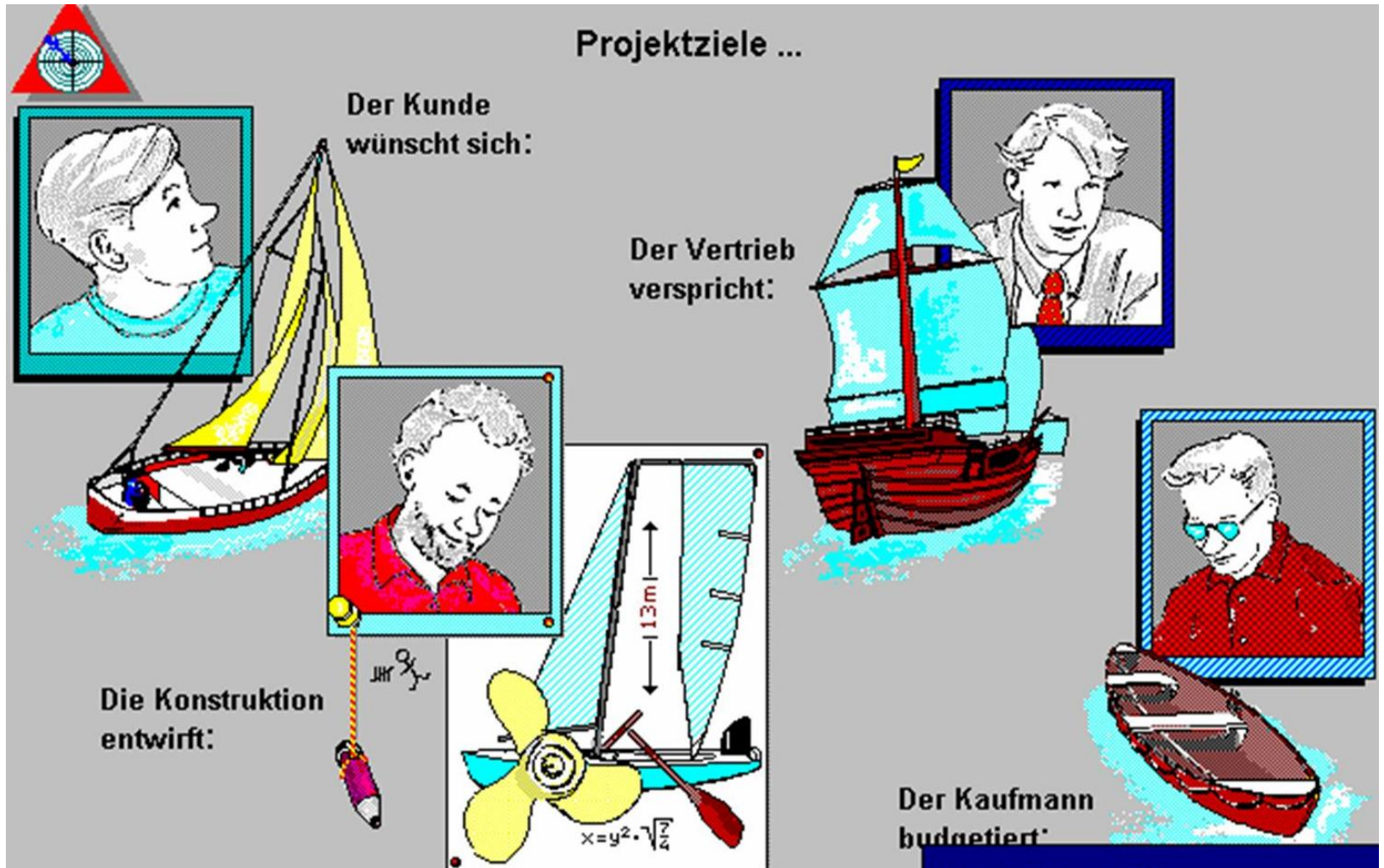
# Aufgaben des Projektmanagers:

- Umsetzen vorhandener Vorgaben
- Erreichen konkreter, sichtbarer Arbeitsergebnisse
- Arbeiten im Detail,  
um ein Vorankommen sicherzustellen
- Setzen und Einhalten  
von aufgabenbezogenen Start- und Endzeitpunkten
- Setzen und Einhalten klar definierter Ziele
- **benötigt werden Methoden- und Sozialkompetenzen**

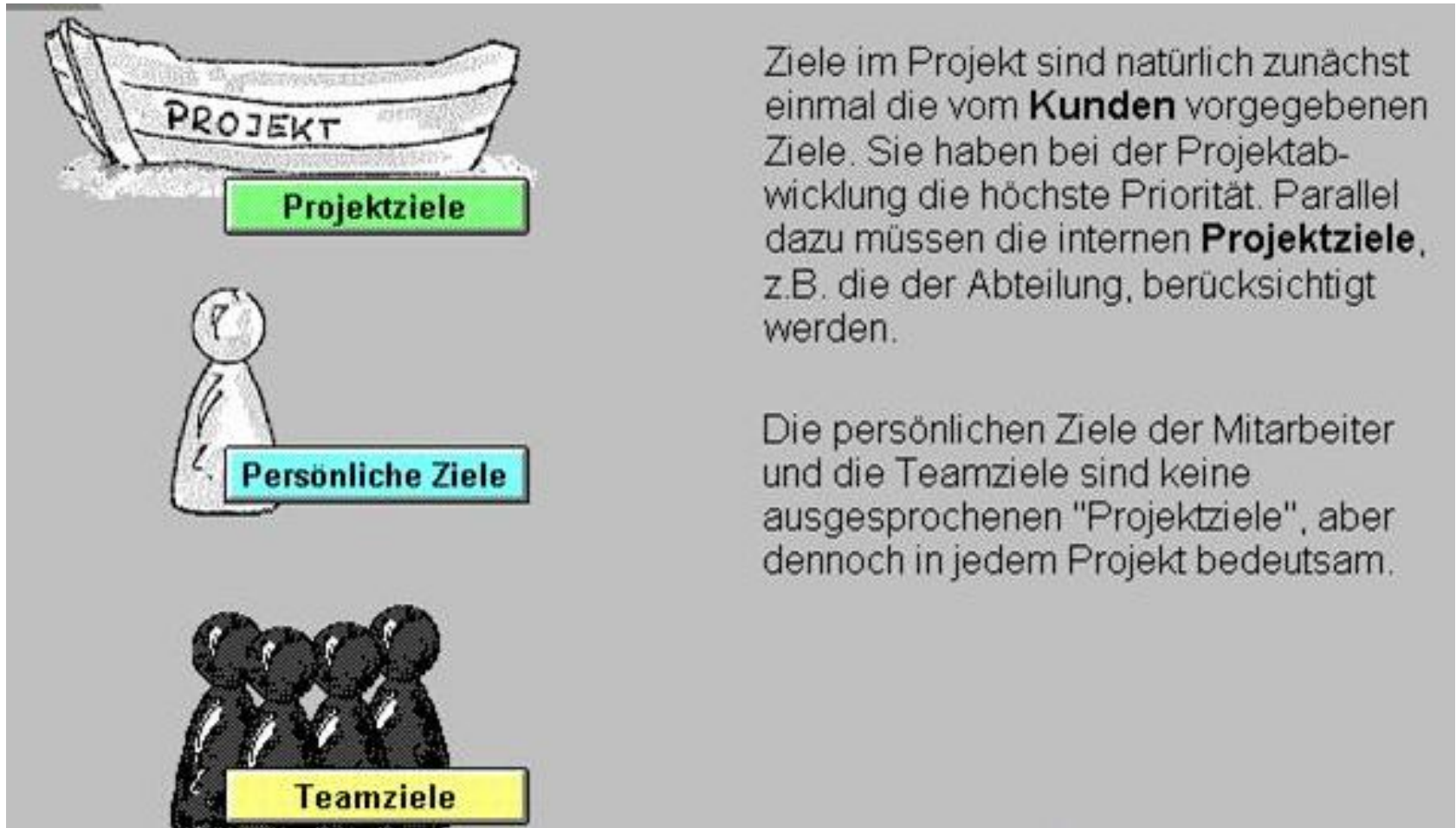




# Zielproblematiken:



# Zielebenen:



Ziele im Projekt sind natürlich zunächst einmal die vom **Kunden** vorgegebenen Ziele. Sie haben bei der Projektentwicklung die höchste Priorität. Parallel dazu müssen die internen **Projektziele**, z.B. die der Abteilung, berücksichtigt werden.

Die persönlichen Ziele der Mitarbeiter und die Teamziele sind keine ausgesprochenen "Projektziele", aber dennoch in jedem Projekt bedeutsam.

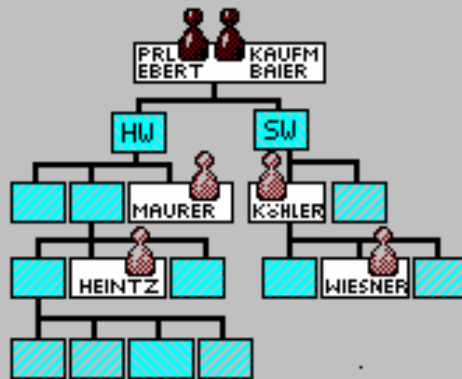
# Projektmanagement – wie gliedert sich das?

- In Projektphasen

Laut DIN 69901 ist eine Projektphase ein "zeitlicher Abschnitt eines Projektablaufs, der sachlich gegenüber anderen Abschnitten getrennt ist."

- erste Studien (Bewertung konzeptioneller Möglichkeiten)
- Konzeption und Untersuchung ihrer Machbarkeit und Tauglichkeit
- detaillierte Lösungsentwürfe (Konstruktion, Teilbearbeitung)
- Vergabe (Ausschreibung, Beschaffung, Verträge)
- Ausführung (Implementierung, Herstellung, Lieferung)
- Inbetriebnahme
- Übergabe und Übernahme, Abnahmen und Projektabschluss

# Projektorganisation



In einer Projektorganisation wird zwischen der **Aufbauorganisation** und der **Ablauforganisation** unterschieden.

Aufbauorganisation heißt:  
Was wird von wem gemacht?

Ablauforganisation heißt:  
Was wird wann gemacht?

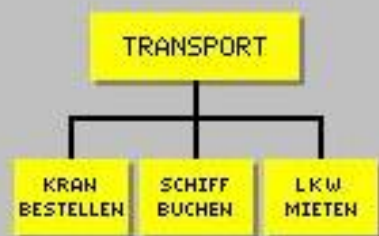
In diesem Abschnitt geht es um die verschiedenen Phasen der Ablauforganisation.



# Projektplanungstechniken

- Projektstrukturplan
- Meilensteinplan
- Ablaufplan
  1. Balkenplan
  2. Netzplan
- Ressourcenplan
- Kostenplan

# Projektstrukturplan 1



Die Planung des Projekts beginnt mit einer durchgängigen und klaren Strukturierung.

Strukturieren bedeutet, einen umfangreichen Gegenstand gedanklich in kleinere Teile zu zerlegen.

Komplexe technische **Anlagen** werden in Einzelteile oder Teilanlagen aufgegliedert.

Umfangreiche Abläufe werden in übersichtliche und zusammengehörende Aufgaben aufgeteilt.



# Projektstrukturplan 2

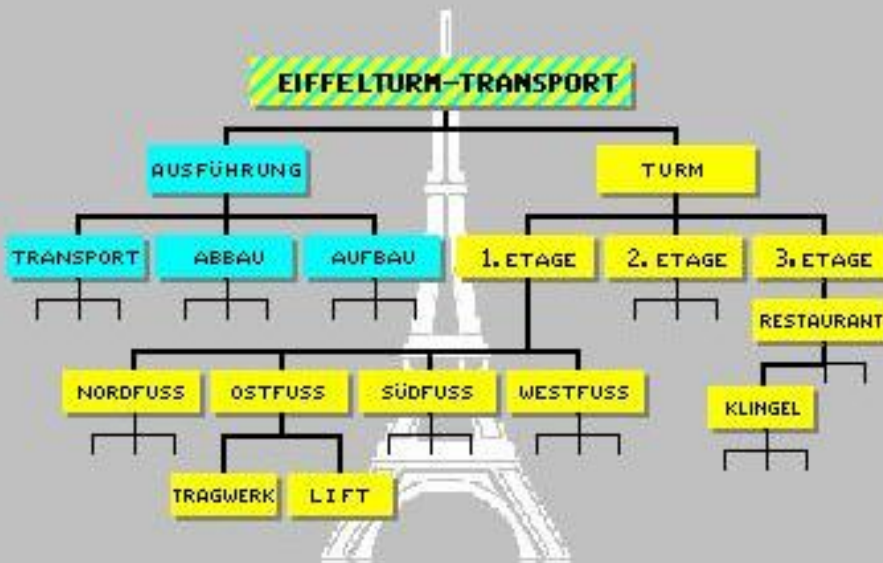


Strukturierung macht eine Anlage, ein System oder ein **Produkt** überschaubar.

Aus dem **Strukturplan** lassen sich mit Hilfe weiterer Pläne Aussagen ableiten über:

- Kosten
- Termine
- Beteiligte
- Qualität
- Risiken
- sachgerechte Abwicklung  
USW

# Projektstrukturplan 3



Der Strukturplan wird grafisch dargestellt. So bietet er auf einen Blick ein

- einfaches
- übersichtliches
- vollständiges

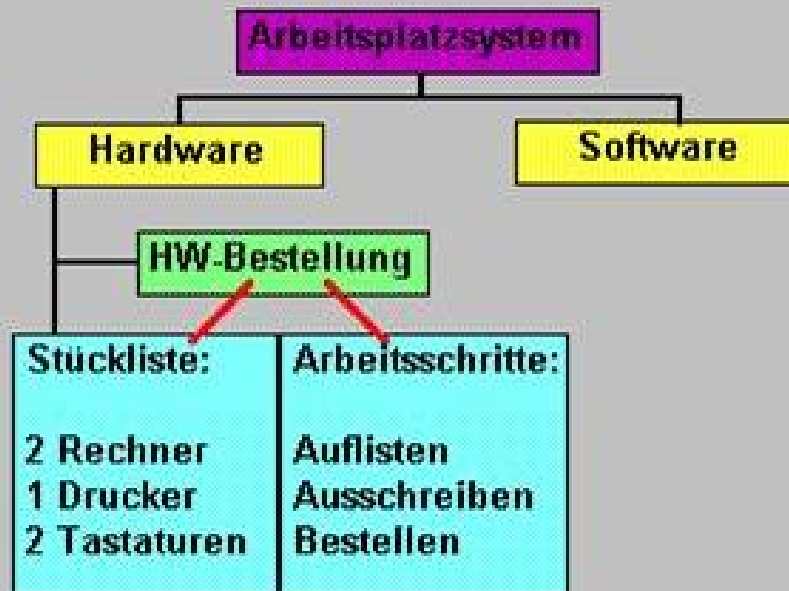
Bild aller notwendigen Arbeiten, um das **Projektziel** zu erreichen.

Unter das Projektziel werden in hierarchischer Ordnung alle Objekte und Tätigkeiten angeordnet.



# Projektstrukturplan

## Arbeitspakete



Die Definition für Arbeitspakete lautet:

Arbeitspakete sind Teilaufgaben, die Endpositionen des Strukturplans darstellen. Sie werden im **Strukturplan** nicht weiter zerlegt.

Das Arbeitspaket läßt sich nur in

- Arbeitsschritte bzw.
- Stücklisten aufteilen.